

TSV Brannenburg ./ FC Bayern München 24:21

Erster Saisonsieg nach bärenstarker Abwehrleistung

Im ersten Heimspiel der Saison war für die Mannschaft um Teamchef Jost Fischer nach der deutlichen Auftaktniederlage gegen den TSV Milbertshofen Wiedergutmachung angesagt. Mit dieser Einstellung gingen die Inntaler gegen die Bayern von Beginn an konzentriert zur Sache. In der Abwehr wurde konsequent auf die Ballseite verschoben, so dass regelmäßig 1,5 Abwehrspieler gegen einen Angreifer standen. Regie führte dabei in bewährter Weise Nicky Schirmer, der zusammen mit unserem oberfränkischen Neuzugang Christof Hammer den Mittelblock bildete. Im Angriff konnten vor allem Maxi Niebler und Arnold Sander Akzente setzen, die beide nicht nur aus dem Rückraum trafen, sondern auch unsere beiden etatmäßigen Kreisläufer gut in Szene setzten. Mit einem Halbzeitstand von 13:13 gingen die Mannschaften in die Pause. In der zweiten Halbzeit setzte sich das robuste Abwehrspiel beider Mannschaften nahtlos fort. Die Brannenburger konnten sich aber trotz zahlreicher Chancen bis kurz vor Spielende nicht entscheidend absetzen. Schließlich war es Martin Astner, der aus zehn Metern mit einem ansatzlosen Sprungschuss den Endspurt einläutete, der unhaltbar links unten im gegnerischen Tor einschlug. Die Gegner versuchten, in den letzten zwei Minuten das Spiel noch mit einer offensive Manndeckung zu drehen, was aber misslang. Den sehenswerten Schlusspunkt setzte Jaki Socher, der drei Gegenspieler ausspielte und souverän zum 24:21 Endstand einnetzte.

Torfolge: 2:1, 5:5, 6:8, 11:11, 13:13, 16:16, 19:19, 21:21, 24:21

Zeitstrafen: 4:5

Für den TSV Brannenburg spielten: Beilhack und Hermann im Tor, Sander (4/1), Lechner, Niebler (5/1), Astner (4/1), Kaffl (1), Ganz (6), Schirmer (1), Socher (1), Hammer (2)